

***„Treppchen“ leider knapp verpasst –  
Vierter Platz beim stark besetzten Hallenturnier des FC Hansa Schwanewede***

Am 13. Februar 2016 machte sich unsere U 11 auf den weiten Weg zum traditionellen E-Jugendcup des FC Hansa Schwanewede.

Insgesamt nahmen an diesem Turnier 10 Mannschaften aus den verschiedensten Landkreisen teil.

Schon der Blick auf die Mannschaften verriet, dass das Teilnehmerfeld sehr stark besetzt war, allein 6 der 10 Teams sind amtierende Kreismeister oder Pokalsieger in ihren jeweiligen Verbänden. Gespielt wurde in der Vorrunde in 2 Fünfergruppen.

Das erste Spiel gewann unsere Mannschaft souverän mit 3:0 gegen den Gastgeber, den FC Hansa Schwanewede (Torschützen: Elias A., Julius, Louis). Im Anschluss daran reichte es trotz spielerischer Überlegenheit und einem Torchancenverhältnis von 6:1 gegen die VSK Osterholz-Scharmbeck allerdings nur zu einem 0:0, so dass das nächste Spiel gegen den Cuxhavener Vertreter „Land Wursten“ (Kreismeister des NFV Cuxhaven) definitiv gewonnen werden musste. Nach einem ausgeglichenen Spiel, in dem wir wieder die besseren Torchancen hatten, kassierten wir 10 Sekunden vor dem Abpfiff leider noch ein Gegentor, so dass wir letztlich sehr unglücklich als Verlierer vom Platz gingen. Im letzten Spiel gegen die SG Aumund-Vegesack musste schließlich ein Sieg her, um wenigstens noch das Spiel um Platz 3 zu erreichen. Nach einem hart umkämpften Spiel rangen wir die Nordbremer schließlich mit 1:0 nieder (Torschütze: Elias A.), so dass im letzten Spiel schließlich der VFL Oldenburg auf uns wartete.

Ähnlich wie gegen „Land Wursten“, den späteren Turniersieger, hatten wir in dieser sehr ausgeglichenen Partie wieder die besseren Torchancen, das „Tor des Tages“ erzielte letztlich kurz vor Schluss allerdings wieder der Gegner, so dass am Ende leider nur der immer etwas undankbare, aber letztlich ordentliche vierte Platz für unser Team herausprang.

Wie stark das Teilnehmerfeld war, zeigte sich nicht zuletzt auch an der Platzierung unseres ärgsten Konkurrenten im Ligabetrieb, dem TUS Syke, der insgesamt nur den zehnten und damit letzten Platz bei diesem Hallenturnier belegte.

Fazit: Trotz des Fehlens einiger Leistungsträger haben sich die Jungs ordentlich geschlagen und waren in keinem der fünf Spiele dem Gegner spielerisch unterlegen. Mit ein wenig Glück/Konsequenz beim Torabschluss und einem anderen Turniermodus (ein Halbfinale wurde nicht ausgespielt, die beiden Gruppenersten spielten gleich das Finale aus und die beiden Zweitplatzierten „nur“ den dritten Platz) wäre vielleicht sogar noch etwas mehr möglich gewesen.